

## PRESSEINFORMATION

Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH  
Zellescher Weg 24  
01217 Dresden · Germany  
www.ihd-dresden.de



Dresden, 21. Mai 2019

### 5. Mykologisches Kolloquium in Dresden

Am 9. und 10. Mai 2019 veranstaltete das Institut für Holztechnologie Dresden das 5. Mykologische Kolloquium. Mit dieser Fachtagung wurde die Reihe der Mykologischen Kolloquien am IHD nach längerer Pause fortgesetzt. Anlass war der Abschluss des IGF-Forschungsprojektes **„Entwicklung technischer Verfahren zur Vermeidung der biogenen Schadstoffbelastung in Kirchenorgeln“**. Die Bearbeitung des Projektes erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Institut für Gebäudeenergetik, Thermotechnik und Energiespeicherung der Universität Stuttgart (IGTE) sowie dem Institut für Diagnostik und Konservierung an Denkmalen in Sachsen und Sachsen-Anhalt e. V. (IDK).

Den Teilnehmern wurde ein interessantes Programm aus 11 Fachvorträgen geboten, in denen am ersten Veranstaltungstag vorrangig über die Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt berichtet wurde. Der zweite Tag beinhaltete Beiträge weiterer Experten mit Bezug zum Thema.

Das Fachprogramm startete mit einem Vortrag von Katharina Plaschkies (IHD) zu Intention und Durchführung des Projektes. Es folgten Philipp Flade (IHD), der den Teilnehmern den Aufbau einer Orgel näherbrachte und Referenzobjekte vorstellte, sowie Thomas Löther (IDK), der über die Ergebnisse von Klimamessungen in vier Kirchen berichtete. Anschließend stellte Matthias Hartnagel (IGTE) ein numerisches Simulationsmodell der Orgel vor, das auf Basis von Messdaten erstellt worden war und mit dem schimmelpilzkritische Bereiche rechnergestützt ermittelt werden können. Den ersten Tag schlossen Vorträge von Katharina Plaschkies und Philipp Flade zu mikrobiologischen Untersuchungen sowie zu Tests technischer Präventionsmaßnahmen vor Ort.

Zu Beginn des zweiten Veranstaltungstags erläuterte Uwe Münzberg (Berufsverband Deutsche Baubiologen e.V.) die neue DGUV-Information 201-028 "Gesundheitsgefährdung durch Biostoffe bei der Schimmelpilzsanierung". Anschließend stellte Orgelbaumeister Michael Stumpf aus Bad Kissingen die vom Bund Deutscher Orgelbaumeister e.V. herausgegebene Handreichung "Schimmelpilz-Sanierung im Orgelbau – vor. Danach betrachtete Manfred Eisbein (Landesamt für Denkmalpflege Sachsen) das Problem des Schimmelbefalls aus denkmalpflegerisch-restauratorischer Sicht, und Frau Dr. Anke Mondschein (Forschungsinstitut Leder und Kunststoffbahnen FILK)

Pressekontakt  
Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH  
Anja Walpert  
Tel. +49 351 4662 223  
Fax +49 351 4662 211  
E-Mail [anja.walpert@ihd-dresden.de](mailto:anja.walpert@ihd-dresden.de)

Belegexemplar erbeten.

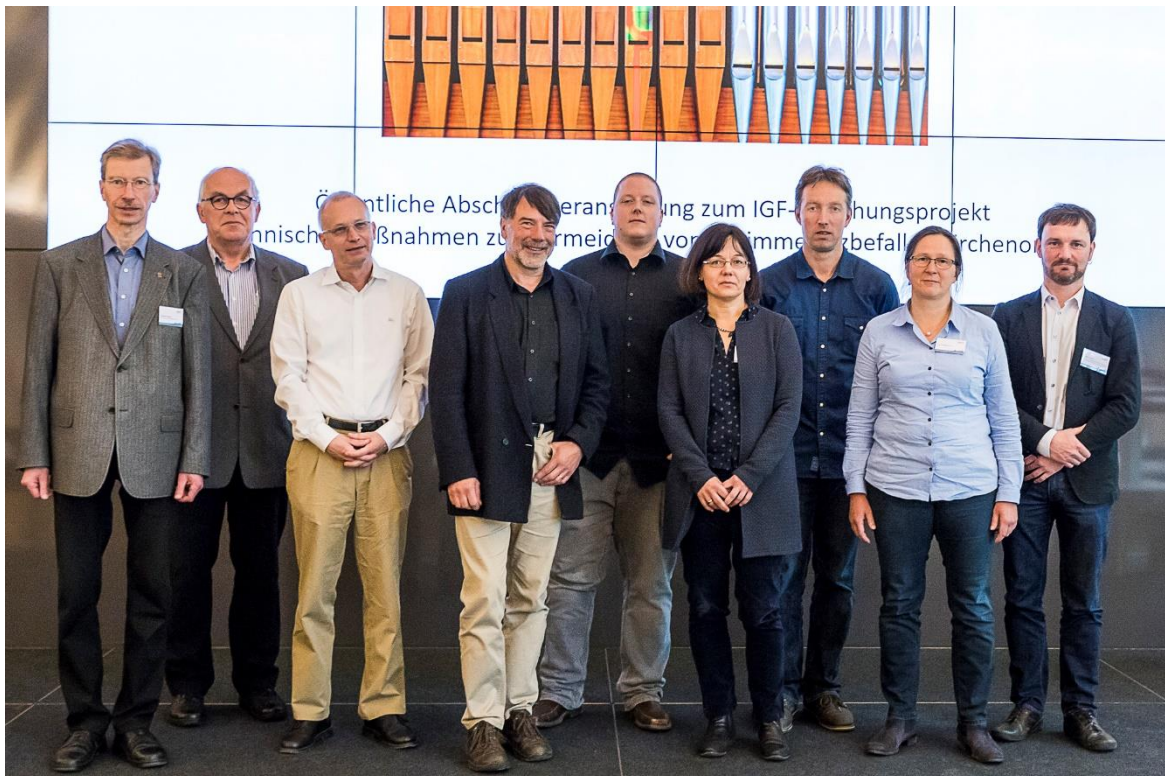
## PRESSEINFORMATION

Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH  
Zellescher Weg 24  
01217 Dresden · Germany  
www.ihd-dresden.de



Dresden, 21. Mai 2019

erläuterte historische und moderne Gerbverfahren für Orgelleider. Im finalen Vortrag sprach Dr. Wolfgang Skorupa (Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf e.V.) zu antikorrosiven Behandlungen metallischer Legierungen für den Orgelbau mittels Nanotechnologie.



*Abb.: Referenten des 5. Mykologischen Kolloquiums*

Pressekontakt  
Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH  
Anja Walpert  
Tel. +49 351 4662 223  
Fax +49 351 4662 211  
E-Mail [anja.walpert@ihd-dresden.de](mailto:anja.walpert@ihd-dresden.de)

Belegexemplar erbeten.